

Informationen zum Datenschutz gemäß Artikel 13, 14 – Bewerbungen

Allgemeine Informationen

Verantwortliche Stelle

Wir, die djo-Deutsche Jugend in Europa, Bundesverband e.V., sind verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Sie können sich jederzeit über die folgenden Kontaktdaten an unsere_n Datenschutzbeauftragte_n wenden:

datenschutz@djo.de

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Datenkategorie	Wir verarbeiten insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten: • Stammdaten (z. B. Name, Anschrift, Kontaktdaten) • Bewerbungsunterlagen (z. B. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) • Qualifikations- und Tätigkeitsdaten • Kommunikationsdaten (z. B. E-Mail-Verläufe, Gesprächsnotizen) • Ergebnisse aus Vorstellungsgesprächen • Technische Daten bei Onlinebewerbungen (z. B. Zeitstempel, IP-Adresse)
Zweck der Verarbeitung	Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens, insbesondere für: • Entgegennahme und Prüfung Ihrer Bewerbungsunterlagen • Kommunikation mit Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens • Durchführung von Vorstellungsgesprächen • Entscheidungsfindung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses • Dokumentation des Bewerbungsverfahrens • Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen • Bewerber_innen-Pool: Sofern Sie uns Ihre Einwilligung erteilen, verarbeiten wir Ihre Daten zusätzlich zur Aufnahme in einen Bewerber_innen-Pool zur Berücksichtigung bei zukünftigen Stellenbesetzungen innerhalb eines Jahres.

Rechtmäßigkeit bzw. Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage folgender Rechtsgrundlagen: • § 26 Abs. 1 BDSG i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses) • Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse an der ordnungsgemäßen Durchführung des Bewerbungsverfahrens sowie an der Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche) • Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO (Einwilligung, z. B. für die Aufnahme in einen Bewerber_innen-Pool) • Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden: Die Verarbeitung erfolgt zusätzlich auf Grundlage von § 26 Abs. 3 BDSG i. V. m. Art. 9 Abs. 2 DSGVO.
Dauer der Speicherung/Aufbewahrung	Ihre personenbezogenen Daten werden wie folgt gespeichert: • Während des laufenden Bewerbungsverfahrens: bis zu dessen Abschluss • Bei Ablehnung: 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens • Bewerber_innen-Pool: bei erteilter Einwilligung für maximal 12 Monate oder bis zum Widerruf • Bei Einstellung: Überführung der relevanten Daten in die Personalakte
Empfänger der personenbezogenen Daten	Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind ausschließlich Stellen, die an der Durchführung des Bewerbungsverfahrens beteiligt sind, insbesondere: • Geschäftsführung, Vorstand, ggf. Fachabteilungen Darüber hinaus können folgende Kategorien von Auftragsverarbeitern eingesetzt werden: • IT- und Hosting-Dienstleister • Videokonferenz- und Kommunikationstools Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.
Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union	Für die Durchführung von Online-Bewerbungsgesprächen nutzen wir den Dienst „Zoom“ der Zoom Video Communications, Inc. (55 Almaden Blvd, Suite 600, San Jose, CA 95113, USA). Da es sich hierbei um ein US-amerikanisches Unternehmen handelt, findet eine Datenverarbeitung auch in einem Drittland statt. Wir haben mit Zoom einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Die Datenübermittlung in die USA ist durch das EU-US Data Privacy Framework (DPF) bzw. durch von der EU-Kommission genehmigte Standardvertragsklauseln abgesichert, um ein dem europäischen Standard entsprechendes Datenschutzniveau zu gewährleisten.

Automatisierte Entscheidungsfindung/Systeme der künstlichen Intelligenz	Die Prüfung und Bewertung der Bewerbungsunterlagen erfolgt ausschließlich durch unsere Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter_innen der Geschäftsstelle. Bewerbungsmanagementsysteme, Systeme der künstlichen Intelligenz oder automatisierte Entscheidungsverfahren kommen im Bewerbungsprozess nicht zum Einsatz.
Weiterverarbeitung der Daten für einen anderen Zweck, als für den sie erhoben wurden	Die Daten werden ausschließlich für den Zweck, für den sie erhoben wurden, verarbeitet.
Herkunft der Daten (wenn sie nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden)	Ihre personenbezogenen Daten wurden im Rahmen Ihrer Bewerbung direkt bei Ihnen erhoben.

Ihre Rechte

Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO)
- Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO). Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen, sowie
- sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DS-GVO). Zuständige Aufsichtsbehörde ist der Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin, mailbox@datenschutz-berlin.de, www.datenschutz-berlin.de.